



Gemeindebrief September - Oktober - November 2025

Ev.-ref. Kirchengemeinde Langenholzhausen



Ladies' Walk * Lebendiger Adventskalender: Wer macht mit?

* Neuer Jugendreferent * Kirche jetzt mit Radständer *

* Pfr. i.R. Reinhard Uthoff kommt zur Goldenen Konfirmation *

* Hoferntedankfest in Kalldorf mit Verabschiedung des Pastors *

Monatsspruch für September 2025

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.

Psalm 46,2

Burgen faszinieren

Regelmäßig machen wir mit den Konfirmandengruppen einen Ausflug nach Koblenz. Dort, wo die Mosel in den Rhein mündet, erhebt sich die Festung Ehrenbreitstein. Majestätisch liegt sie da, 180 Meter über dem Rhein, auf dem Bergsporn. Gern fahren wir mit der Seilbahn hinauf und bestaunen die Festung mit ihren meterdicken, massiven Mauern, ihren Kasematten und verschachtelten Gängen. Was man beim Blick von unten hinauf nicht erwartet hätte: Hinter den dicken Mauern verbergen sich unzählige Gebäude und große Plätze - und sogar eine Jugendherberge, in der wir uns regelmäßig ein Eis gönnen. Da oben kann man gut sein! Ich bin sicher, dass es die Gäste der Jugendherberge genießen, dort oben hinter dicken Mauern zu übernachten. Da kann man sich besonders sicher fühlen.

My Home Is My Castle

Nach vielen Jahrzehnten in Sicherheit und Frieden erleben wir nun wieder eine unruhigere Zeit. Wer gern zum Urlaub ins Ausland reist, stellt fest, dass die Reiseanbieter bestimmte Länder und Regionen meiden, weil sie politisch unsicher geworden sind. Viele haben in diesem Jahr die Ferien zu Hause verbracht. Da weiß man, was man hat – kein Stau,

keine Hektik, Urlaub von Anfang an. Die Heimat ist auch schön. Hier kann man gut sein und entspannen.

Innere Festigkeit

Zugleich sind in den Medien öfter Themen zu finden, die sich mit unserer inneren Stärke beschäftigen. Wie bewältige ich die Anforderungen, die im Alltag an mich gestellt werden? Wie behalte oder gewinne ich festen Halt, wenn alles um mich herum ins Wanken zu geraten scheint? Seit einiger Zeit schon gibt es die Resilienzforschung, die sich mit dieser Frage beschäftigt: Wie stark ist meine Resilienz, meine Widerstandsfähigkeit? Eine Aussage überrascht: Ein guter, gesunder Glaube kann stärkend wirken.

Bei Gott geborgen

Schon die Psalmen besingen dieses Thema. Psalm 46 könnte man sogar den „Psalm der Geborgenheit“ nennen. Er beschreibt eine Stadt, in deren Mauern die Bewohner Sicherheit und Frieden finden. Wenn die Mauern der Burg für Geborgenheit sorgen, kann man innen „fein lustig“ bleiben, wie Martin Luther wohl mit einem Augenzwinkern übersetzt. Ich stelle mir vor, wie die Bürgerinnen und Bürger mitten in der Stadt ausgelassen Feste feiern, weil sie wissen, dass sie geborgen sind, und diese Geborgenheit spüren sie auch. Freude, Friede, Freiheit sind Ausdruck von Sicherheit und innerer Geborgenheit.

Innerer Friede, Leben in Freiheit

Das Bild vom Leben in der Burg ist ein Bild für den Glauben. Wenn Gott mich durch die Taufe zu seinem Kind angenommen hat, dann bin ich „Bürger der Stadt Gottes“. Ich darf täglich aus der Gewissheit leben, dass ich bei ihm zu Hause bin. Ich darf in der Bibel lesen und daraus Gottes Trost und Kraft für mein Leben ziehen. Ich darf in meinem Morgen- und Abendgebet in seine Gegenwart treten und meine Not vor ihm ausbreiten – und den Segen des Gebetes erwarten: Gelassenheit und inneren Frieden.

Ein feste Burg ist unser Gott

Psalm 46 hat Martin Luther inspiriert, das bekannte Lied (EG 362) zu dichten, das wir zum Reformationsfest gern singen. Friedrich der Weise hat ihn auf der Rückreise vom Reichstag zu Worms „ent-



führt“ und auf die Wartburg gebracht, um ihn vor der drohenden Reichsacht zu schützen. Dort konnte er im Schutz der Burg innerhalb weniger Wochen das Neue Testament ins Deutsche übersetzen. Sein Lied zeigt Strophe für Strophe,

wie ihn der Glaube gestärkt hat – Gott schenkt uns durch seinen Sohn Jesus Christus seine Gerechtigkeit, und wir ergreifen sie im Glauben und leben von ihr jeden Tag.

Wunderbar geborgen

Dietrich Bonhoeffer nimmt dieses Motiv in seinem Gedicht an seine Verlobte und deren Familie zu Weihnachten 1944 auf. Unter dem Verdacht, Mitwisser am Attentat auf Hitler zu sein, wurde er von der Gestapo inhaftiert. Er bekam eine Reihe Gefängnisse von innen zu sehen, hat dicke Mauern erlebt. Wie die Lage sich für ihn entwickeln würde, war stets ungewiss, doch er konnte von der Gewissheit zehren, „von (Gottes) guten Mächten wunderbar geborgen“ zu sein. Das Wachpersonal staunt über seine Gelassenheit, die er an sich selber gar nicht so wahrnahm.

Zuversicht und Stärke

Ich wünsche Ihnen für die kommende Zeit Zuversicht und Stärke in dem, was kommen mag. Bleiben Sie in der Stadt Gottes „fein lustig“ und gehen Sie gelassen und „von guten Mächten wunderbar geborgen“ an, was dran ist und getan werden muss. Wir bitten Gott um „Zuversicht und Stärke“ für unsere Schüler, die gerade eingeschult worden sind, für alle, für die neue Wege gehen und vor neuen Herausforderungen stehen. Ich wünsche Ihnen die Geborgenheit in Gott. Gott segne Sie!
Ihr Martin Benker, Pfr.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten**31.08. 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit „Fenster in die Welt“ - zu Gast: „Agape hilft Kindern in Rumänien und Südosteuropa“. Elisabeth Blumenberg berichtet. Im Anschluss sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde, gern mit Begleitung, zum Grillfest am und im Volkeninghaus eingeladen.

07.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe(n). Kirchkaffee.

14.09. 10.00 Uhr

Festgottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation mit Feier des Heiligen Abendmahles. Predigt: Pfr. i.R. Reinhard Uthoff. Mitwirkung des Kirchenchores. Kirchkaffee.

21.09. 10.00 Uhr

Gottesdienst. Kirchkaffee.

28.09. 15.00 Uhr

Erntedankfest auf dem Hof der Familie Holzmeier-Böke in Kalldorf, Farmbker Weg 1. Mit Verabschiedung von Pastor Benker durch Superintendent Dirk Hauptmeier. Mitwirkung des Posaunenchores. Im Anschluss Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Kinderbetreuung.

05.10. 10.00 Uhr

Festgottesdienst zur Eisernen, Gnadenen, ... Konfirmation mit Feier des Heiligen Abendmahles. Mitwirkung des Kirchenchores. Kirchkaffee.

12.10. 10.00 Uhr

Gottesdienst ggf. mit Taufen. Kirchkaffee.

19.10. 10.00 Uhr

Gottesdienst. Kirchkaffee.

26.10. 10.00 Uhr

Gottesdienst. Kirchkaffee.

02.11. 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Reformationsfest mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Im Anschluss Kirchkaffee mit Orgelvorführung.

09.11. 10.00 Uhr

Gottesdienst ggf. mit Taufe(n).

16.11. 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Friedhofskapelle Kalldorf. Mitwirkung des Posaunenchores.

19.11. 19.30 Uhr

Andacht am Buß- und Betttag mit Feier des Heiligen Abendmahles.

23.11. 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen und Fürbitte für die Trauernden. Mitwirkung des Kirchenchores. Kirchkaffee.

14.00 Uhr

Andacht zum Ewigkeitssonntag in Heidelberg, Dorfgemeinschaftshaus. Mitwirkung des Posaunenchores.

30.11. 10.00 Uhr

Gottesdienst zum ersten Advent. Der Kirchenvorstand sagt danke - alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde mit ihren Familien sind herzlich eingeladen und empfangen beim Kirchkaffee das Präsent des Kirchenvorstandes.

Der Kirchenvorstand sagt „Dankeschön“!

Zum Mitarbeiterdankeschön lädt der Kirchenvorstand die angestellten und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus Kreisen, Gruppen, Chören und den verschiedenen Diensten und Aufgabenbereichen unserer Kirchengemeinde, gern in Begleitung, herzlich zum Gottesdienst ein. Im Anschluss empfangen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Dankespräsent. Wir bitten freundlich um kurze Anmeldung im Gemeindebüro.

Der Kirchenvorstand

Brief des Superintendenten an die Gemeinden Langenholzhausen und Varenholz



Liebe Gemeinden,

seit über einem Jahr übernimmt in der Kirchengemeinde Varenholz ein Bevollmächtigten-Ausschuss (BA) die Aufgaben eines regulären Kirchenvorstands. Pfrin. Karin Möller verantwortet als Vertretungspastorin Gottesdienste und Kasualien.

Seitdem sucht der BA nach einer Person für eine längerfristige pfarramtliche Begleitung der Varenholzer Gemeinde – auch um die Bildung eines regulären Kirchenvorstands zu ermöglichen. Dabei entstand der Gedanke, Pastor Martin Benker aus Langenholzhausen für Varenholz zu gewinnen unter der Überschrift „Komm herüber und hilf uns!“

Nach Bedenkzeit, reiflicher Überlegung, ausführlicher Beratung und vielen Gesprächen, auch im Landeskirchenamt, kommt es nun zur Berufung von Pfarrer Benker in die Kirchengemeinde Varenholz. Der Bevollmächtigten-Ausschuss Varenholz hat die Entwicklung mit großer Freude aufgenommen. Gleichzeitig bedauert er die Unsicherheit, die nun für die Kirchengemeinde Langenholzhausen entsteht.

Für die Kirchengemeinde Langenholzhausen werden wir mit unserer Landeskirche zu einer guten Vertretungsregelung beitragen. Insgesamt danke ich allen Beteiligten für vertrauensvolle Gespräche und Beratungen, für alles Engagement und Beweglichkeit.

Für die künftigen Wege der Gemeinden Langenholzhausen und Varenholz wird das weiter nötig sein. Bitte tragen Sie Ihren Teil zur Gemeinde Jesus Christi bei. Dazu erbitte ich Gottes Segen.

Dirk Hauptmeier, Sup.



Auf Wiedersehen, tschüss, adé ...

Vielleicht haben Sie es schon gehört: Zum 30. September endet mein Dienst in der Langenholzhauser Kirchengemeinde. Dann ziehe ich „über’n Berg“ und übernehme das Pfarramt der Ev.-ref. Kirchengemeinde Varenholz. Die Varenholzer Gemeinde ist mir nicht gänzlich unbekannt. Im letzten Jahr habe ich dort vertretungsweise den Konfirmandenunterricht durchgeführt, mit der Konfi-Gruppe auch Gottesdienste gestaltet, und auf Freizeit waren wir auch.

Ich gehe diesen Schritt mit mindestens einem weinenden Auge. In den vergangenen gut vier Jahren im Pfarramt in Langenholzhausen sind viele gute und freundschaftliche Kontakte hin und her in den Dörfern entstanden, bei Hausbesuchen oder bei anderen Gelegenheiten, für die ich Ihnen sehr dankbar bin und die ich nicht missen möchte. Auch das Zusammensein mit den Konfirmanden und Konfirmierten hat mir viele Freude gemacht.

Ich bin ja nur „über’n Berg“ – wir werden uns wiedersehen und begegnen, da bin ich sicher: Neben dem Auftrag in Bentorf-Harkemissen gehören auch Vertretungsdienste in der Klasse Nord zu meinen zukünftigen Aufgaben – und ich werde die Konfirmandengruppen in Langenholzhausen weiterführen, bis ein Kollege oder

eine Kollegin sie dann übernimmt. Im Rahmen des Hofern-tedankfestes, das in diesem Jahr am 28. September um 15 Uhr auf dem Hof der Familie Holzmeier-Böke in Kalldorf, Farmbker Weg 1, stattfindet, können wir „Auf Wiedersehen“ sagen. Herzliche Einladung!



Bis ein Kollege oder eine Kollegin die Pfarrstelle in Langenholzhausen übernehmen wird, wird Pfarrerin Karin Möller als Pfarrerin für Sie ansprechbar sein. Ab 12. Oktober können Sie sie im Gottesdienst erleben.

Gott segne Sie! Ihr Martin Benker, Pfr.



Ladies Walk

Gemeinsam auf dem Weg

Herzliche Einladung zum Ladies Walk – einer kleinen Pilgerwanderung der Gemeinden Almena, Hohenhausen und Langenholzhausen!

Um witterungsentsprechende Kleidung und festes Schuhwerk wird gebeten. Für Getränke während des Walks ist gesorgt.

Länge circa 6 bis 7km.

Referentin:
Ines Engelke

**20.
September**

14.00 Uhr
Start am Volkeninghaus
Langenholzhausen

Gemütlicher Ausklang bei einem Glas Wein oder Schorle sowie leckerem Grillgut und einem Salatbuffet

Kosten: 12 €

Anmeldung bis zum 12. September 2025 unter:
ladiesnightnordlippe@gmail.com oder Tel. 05264/65210

Save the Date: Freizeit für Familien in der Sächsischen Schweiz

Gemeinsam mit den Kirchengemeinden Almena und Hohenhausen bieten wir eine Freizeit für Jung und Alt, Groß und Klein an.



Datum:	Montag, 19.10. bis Freitag, 23.10.2026 (erste Herbstferienwoche)
Ort:	Rathen in der Sächsischen Schweiz
Anreise:	mit eigenem Pkw oder mit der Bahn
Leitung:	Mitarbeiterteam aus den drei Kirchengemeinden
Anmeldung:	Wer mitfahren möchte, darf sich gern schon im Gemeindebüro melden und sein Interesse bekunden.



💡 Save The Date: Einladung zum Adventsbasar 💡

Wir laden herzlich ein zum Adventbasar für Jung & Alt

Freuen Sie sich auf:

- | | |
|--|------------------------------|
| 🎄 liebevoll gestaltete Adventsdekorationen | 📅 Datum: 07. Dez 2025 |
| ☕ Kaffee, Kuchen & Punsch | 🕒 Uhrzeit: 14:30 – 17:00 Uhr |
| 🎵 stimmungsvolle Musik | 📍 Ort: Volkeninghaus |
| 🎁 kleine Geschenke und Handarbeiten | |
| 👶 Programm für die Kleinen | |
| 📖 Büchertisch | |

Kommen Sie vorbei und verbringen Sie mit uns einen gemütlichen Nachmittag in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! ☀️



HERZLICHE EINLADUNG

JUNGSCHAR KALLDORF

8-14JAHRE

MITTWOCHS
17.30-19:00 UHR

GEMEINDEHAUS
KALLDORF

KINDER- GOTTESDIENST LANGENHOLZHAUSEN

4-11JAHRE

SONNTAG 10-11 UHR

GEMEINDEHAUS
LANGENHOLZHAUSEN

JUNGSCHAR LANGENHOLZHAUSEN

8-14JAHRE

MITTWOCHS
17.30-19:00 UHR

GEMEINDEHAUS
LANGENHOLZHAUSEN

EC-TEENKREIS

12-17JAHRE

FREITAG
18:00-20:00 UHR

GEMEINDEHAUS
KALLDORF

Wir freuen uns auf dich!



Gottes Wege sind spannend

In den letzten Jahren durfte ich immer wieder erleben, wie Gott aus meinen doch eigentlich ganz guten Plänen noch bessere, spannendere und oft ganz andere Wege gemacht hat. Als ich vor vier Jahren mein Praktikum in dieser Kirchengemeinde machte, wäre mir nie in den Sinn gekommen, dass ich irgendwann mal genau hier mitarbeiten würde. Und nun bin ich hier.

Mein Name ist Edwin Hildebrandt, ich bin 27 Jahre alt, mit meiner Frau Tamara verheiratet und Papa unseres acht Monate alten Sohnes Samuel. Gemeinsam mit meiner Frau habe ich von 2020 bis 2023 meine theologische Ausbildung an der Bibelschule Brake absolviert. Im Sommer 2021 war ich dann für ein einmonatiges Praktikum in den Kirchengemeinden Almena und Langenholzhausen. Damals hätte ich nicht gedacht, dass Gott mich eines Tages wieder hierher führen würde – und nun darf ich euch als Jugendreferent des EC-OWL mit besonderem Schwerpunkt in der Kinder- und Jugendarbeit unterstützen.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit – auf Begegnungen, Gespräche, Erlebnisse und darauf, gemeinsam zu entdecken, wie Gott in dieser Gemeinde wirkt und uns auf seinen spannenden Wegen führt.

Die Jungschar-Kids fahren auf Freizeit – Fahrt ihr mit?

Hallo liebe Jungscharler, liebe Eltern, für den Herbst haben wir Mitarbeiter der Jungscharen wieder eine Freizeit geplant und möchten alle Jungscharkinder dazu herzlich einladen.



Wir übernachten im Freizeithaus in Rödinghausen (Preußisch Oldendorf). Dort werden wir eine tolle Zeit mit viel Spiel, Spaß und Action verbringen!

Die Freizeit startet am Freitag, 10. Oktober nachmittags und endet am Dienstag, 14. Oktober 2025. Genauere Informationen zur Freizeit und die Anmeldungen erfolgen direkt über die Jungscharen. Wir freuen uns auf eine tolle Zeit mit euch!

Einladung zum Erntedankfest

auf dem Hof der
Familie Holzmeier-Böke
Farmbker Weg 1, Kalldorf

Sonntag, 28. September 2025
um 15 Uhr

Mit Verabschiedung von Pastor Benker
durch Superintendent Hauptmeier.

Mitwirkung des Posaunenchores.
Kinderbetreuung.

Herzliche Einladung
zu Kaffee und Kuchen.



Fahrradständer erleichtert umweltfreundliche Anreise

Seit Anfang Juli gibt es am Parkplatz der Ev.-ref. Kirche in Langenholzhausen einen neuen Fahrradständer – ein Schritt, der vor allem von Gemeindemitgliedern und Besuchern mit dem Rad begrüßt wird. Der stabile, moderne Ständer bietet ordentlich Platz für Fahrräder und E-Bikes und ersetzt die bisherige provisorische Abstellmöglichkeit.

Pfarrer Martin Benker betont: „Wir freuen uns, dass wir den vielen Radfahrern nun eine sichere und geordnete Abstellmöglichkeit bieten können. Das ist ein kleiner, aber wichtiger Beitrag zur Nachhaltigkeit und zur Förderung umweltfreundlicher Mobilität.“

Auch der Kirchenvorstand sieht in der neuen Infrastruktur einen wichtigen Schritt: Gerade bei Veranstaltungen und Gottesdiensten kommen viele Besucher mittlerweile mit dem Fahrrad oder dem E-Bike. Der neue Ständer trägt zur Ordnung und Sicherheit auf dem Kirchplatz bei.

Die Gemeinde lädt dazu ein, den Fahrradständer rege zu nutzen – und hofft, dass sich künftig noch mehr Menschen für den Weg mit dem Rad entscheiden.

Chr. Limpke





Grabsteine „auf Kösters Kampe“

In dieser Reihe, die neu beginnt, geht es um bedeutende Persönlichkeiten aus dem Kirchspiel Langenholzhausen und den Weserdörfern aus der Zeit unmittelbar vor der Reformation bis zum 1. Weltkrieg, die auf dem Friedhof an der St.-Helenen-Kirche bestattet sind. Wir danken Pfr. i. R. Gerhard Lange für sein Engagement.

August Rüggeheimer (sh. Foto) war ein Sohn unseres Dorfes Langenholzhausen. Am 20. Februar 1853 erblickte er das Licht der Welt auf dem Hof Nr. 2, Hauptstraße 7. 1883 kam er als Hauptlehrer in unser Kirchdorf, in dem er 46 Jahre lang als Kantor, Organist, Schulmeister und Küster wirkte. Der „Kantor“, nur so wurde er in Langenholzhausen genannt, war eine stattliche und achtungsgebietende Persönlichkeit. Er war ein gütiger und verehrter Schulmeister, würdig gekleidet.

In seinen besten Jahren hat dieser Pädagoge hervorragende Leistungen als Organist und Lehrer erbracht. In der Zeit des Ersten Weltkrieges war er erkennbar überbelastet, als er meistens allein – ohne Nebenlehrer – durchschnittlich 220 Schüler/innen zu unterrichten hatte. Wer als Schüler bei einem üblen Streich von ihm erwischt wurde, musste freilich ertragen, dass „über seinem Allerwertesten der Stock tanzte“.

Unsere Schule war bis 1918 in kirchlicher Trägerschaft. Schulinspektor war unser Dorfpfarrer, der zweimal im Jahr nicht nur die Schüler, sondern auch August Rüggeheimer seiner strengen Beurteilung unterzog. Rüggeheimer war tiefreligiös, aber er hasste alle geistliche Bevormundung und konnte sich bissig darüber aussprechen. Die bedauerliche Entfremdung zwischen Lehrer - und Pfarrerstand war typisch für die damalige Zeit.



(Quelle: Geschichte der Volksschule Langenholzhausen von Wilhelm Süvern)

Pfr. i. R. Gerhard Lange, Heidelberg

für Neugierige RELIGION

IN DER KIRCHE: LACHEN ERLAUBT?

Was hat Gott eigentlich in der Ewigkeit gemacht, bevor die Welt erschaffen wurde? Er hat in einem Busch gesessen und Ruten geschnitten für die, die solche Fragen stellen. Diesen Witz soll Martin Luther gemacht haben. Aber finden Sie das witzig? Was Menschen zum Lachen finden, ist kulturell und persönlich sehr verschieden. Lachen aufgrund eines Witzes oder einer komischen Situation fehlt in der Bibel. Die Bibel ist ein eher ernstes Buch. Dabei ist in der Bibel der Humor eigentlich angelegt. Denn die biblischen Geschichten sind oft sehr widersprüchlich, und Widersprüche sind auch die Grundlage für Komik. Adam und Eva, die nackt durch den Garten Eden laufen und sich langweilen. Oder Jesus, der seine Kraft partout nicht dafür einsetzen will, sich selbst zu retten, und gerade dadurch zeigt, wie viel Macht er eigentlich hat. Es gibt aber auch einen deutlichen Unterschied zwischen Humor und Religion.

Der evangelische Theologe Helmut Thielicke predigte gegen Ende des Zweiten Weltkriegs in einer schwäbischen Dorfkirche. Plötzlich, ohne Vorwarnung, begann ein Bombenangriff und die Kirche war erfüllt von Motorenlärm, Explosionen und Schüssen. Thielicke rief von der Kanzel: „Alles hinlegen! Wir singen ‚Jesu, meine Freude!‘“ Das taten die Gemeindeglieder dann tatsächlich. Der Organist hielt seine Stellung und spielte dazu. Thielicke blieb auf der Kanzel, die Gemeindeglieder ver-

schanzten sich unter den Bänken. Diese Mischung aus Krieg und Kirchenlied und Gefahr ließ ihn lauthals lachen.

Durfte Thielicke lachen? Er musste sogar. Ohne Humor und auch ohne Religion lässt sich dieses komische Leben schwer ertragen. Aber die Religion bleibt nicht bei der Feststellung der Widersprüchlichkeit dieses Lebens und dieser Welt stehen, sie geht darüber hinaus und sagt trotzig: So nicht! – Wie auch das Singen des zuversichtlichen Kirchenlieds in höchster Gefahr ein trotziges „So nicht!“ ist.

Über dieses seltsame Leben voller ungeplanter Wendungen zu lachen, ist also angebracht. Nichts spricht gegen einen Witz in der Predigt und erst recht nichts gegen Kinderlachen und -schreien in einem Gottesdienst. Und doch: Wer ordentlich lachen möchte, wird sich eine Comedyshow ansehen. In eine Kirche gehen die Menschen eher, um eine Kerze anzuzünden, ihrer Verstorbenen zu gedenken, eine gute Predigt oder Kirchenmusik zu hören; oder um zur Ruhe zu kommen. Es ist okay, wenn es dort gesetzt zugeht, wenn sich die Menschen ruhig verhalten und vielleicht auch besonders kleiden.

KONSTANTIN SACHER

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

FÜR KINDER

Krabbelkreis, Volkeninghaus

mittwochs 09:30 Uhr

Ltg.: K. Brand und J. Lücking

Kontakt: K. Brand, Tel.: 0176 531 763 12



Kindergottesdienst, Volkeninghaus

sonntags 10:00 Uhr - 11:00 Uhr

Ltg.: N. Friesen, S. Knetsch und Team

Kontakt: N. Friesen, Tel.: 01523 432 58 41

Jungschar Langenholzhausen, Volkeninghaus

mittwochs 17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Ltg.: K. Baller, D. Harzmeyer, C. S. Kater, J. Tappe

Kontakt: J. Tappe, Tel.: 01511 1648 088

Jungschar Kalldorf, Gemeindehaus

mittwochs 17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Ltg.: K. Funck, N. Friesen, E. Klemme, A. Laskowski, L. Pielemeier

... UND JUGENDLICHE

EC-Teenkreis, 13 bis 16 Jahre, Gemeindehaus Kalldorf

freitags 18:00 Uhr

Ltg.: N. Henke, E. Hildebrandt, D. Löber, E. Noltensmeier, J. Tappe

Kontakt: N. Henke, Tel. 0160 9223 5794

EC-Jugend, ab 17 Jahren, Gemeindehaus Kalldorf

freitags 20:00 Uhr

Ltg.: N. Henke, E. Hildebrandt

Kontakt: N. Henke, Tel. 0160 9223 5794

Sportkreis, für Jung und Alt ab 15 Jahren,

samstags, 17:30 Uhr, Turnhalle Langenholzhausen

Ltg.: A. Pielemeier

Kontakt: A. Pielemeier, Tel.: 05264 - 65227

GESPRÄCHSKREISE

Bibelgesprächskreis für Kalldorf und Langenholzhausen

in Zusammenarbeit mit dem Lippischen Gemeinschaftsbund
dienstags 19:30 Uhr, Gemeindehaus Kalldorf

Bibelgesprächskreis für Heidelberg nach Absprache

GEBETSKREISE

donnerstags	07:00 Uhr	Gärtnerei Kampmeier
sonntags	09:45 Uhr	Sakristei der Kirche

SENIORENCREISE

Seniorenkreis Langenholzhausen und Kalldorf	Volkeninghaus
27.08.; 10.+24.09.; 08.+22.10.; 05.+19.11.	
Ltg.: Vorbereitungsteam	Mittwoch, 14:30 Uhr
Kontakt: Heiner Kater, Tel.: 05264 - 8577	

FRAUENCREISE

Frauenfrühstückskreis Heidelbeck	Dorfgemeinschaftshaus
Ltg.: M. Lange, J. Brand	09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Kontakt: M. Lange, Tel.: 0176 344 726 61	
02.09. Priscilla und Elisabeth Engels. Ref.: V. Varlemann	
07.10. Sabine Ball – Eine Frau auf der Sinnsuche. Ref.: M. Lange	
04.11. „Der irische Bürgerkrieg“. Ref.: J. Brand	

Frauenfrühstückskreis Langenholzhausen	Volkeninghaus 09:00 Uhr
Ltg.: U. Rüggeheimer, C. Weißbach, U. Kater	
Kontakt: U. Rüggeheimer, Tel.: 05264 – 5496	
06.09. 09.00 Uhr Südafrika -30 Jahre Demokratie.	
Ref.: Pfrin. i. R. S. Mellies-Thalheim	
25.10. 09.30 Uhr Großes Frauenfrühstück	
Wer bist du und wer bin ich im Psalm 23?	
Ref.: V. Adam	

Frauenfrühstückskreis Kalldorf	Gemeindehaus Kalldorf 09:00 Uhr
Ltg.: D. Hense, A. Klante, M. Kreinjobst, U. Tappe	
Kontakt: D. Hense, Tel.: 05733 – 96 01 97	
13.09. Notfallseelsorge in Lippe,	
Ref.: Pfr. A. Gronemeier, Silke Knöner	

ÜBUNGSTUNDEN DER CHÖRE

Posaunenchor , Volkeninghaus
montags 19:30 Uhr – 21:15 Uhr
Ltg. und Kontakt: H. Gerdsmeyer, Tel.: 05264 - 9925
Kirchenchor , Volkeninghaus
mittwochs 19:00 Uhr
Ltg. und Kontakt: Elena Friesen, Tel.: 05733 - 5705

Abgaben Finanzamt	▼	anmutige Tag wenn die Pferde laufen	▼	Gegenteil von contra Schalter- stellung	▼	Plural von "Abend" Grenzfluss	▼	Feuerkröte	▼	Insel- bewohner Nahrung für Tiere	▼ Frau Er nichts!	▼
Wieder- kehr	→							Milch gebende Tiere Sprüche	→				
versöhnen	▼					Es....heute Nacht! Auf Raum	→				Nebraska (USA) Possesiv- pronomen	→	
Spreng- stoff	→			Planet	→				 noch weh? Schulden	→		
Baum- wollstoff	▼			gelogen	▼	Laubebäume Psychologie des und Vererbens	→					Serie von Waren mit gleichen Eigen- schaften	→
Ab- messung	→							Fischart Fußball- treffer	→				
breiter Pfad	▼			Ermittlung eines	→					Gemein- schaft Gefahr von	→		
		Film mit Stallone Bühnen- part	→	Erdöl im Genitiv	→								
Dach- decker- material	▼							indische Gottheit Sie ihn Tom!	→				unrund laufen
	→				 deine Zellen (Buch) Dessert	→						
Leitung aus	→							Stadt in Belgien	→			KFZ- Gießen	→
Stadt in Venedig	▼							Belastung	→			eng.Schrift steller	→
	→			Buchregis- terzeichen	→				 eine Pflanze!	→		
Schiene	▼			Machen- schaften	→					leicht anbrennen	→		
"Esel" im Dativ Plural	→					Fürwort Kurzform von Beatrix	→				 den Sieg mein Freund!	→
	▼					mit	→						
Begriff aus der Land- wirtschaft	→ Blick	→			geladene Teilchen	→						Ort in der Schweiz
	▼	Orts- wechsel	→										
	→			eng. Land- straße	→			Film- gattung feiner Mann	→				
um etwas herum	▼			Horn- gebilde	→								
"Bezug" im Genitiv	→					Lebens- bund Weltraum waffen	→					im Trend so weiter	→
	▼							Schluß- silbe ..., sie, es	→				
Schreiender	→									Platz- knappheit	→		
Stadt in Baden- Württemb	▼												
	→					Ein	→						
						Gewissen	→						



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kleines Korn kommt groß raus

Jesus erzählt gern Geschichten vom Wachsen, so auch die vom Senfkorn. Niemand hat dem kleinen Senfkorn solche Kraft zugetraut. Auch wenn der Samen noch so winzig ist: Wenn er einmal gesät wurde und anwächst, kann ein großer Baum entstehen, in dem sogar Vögel ihre Jungen großziehen. So ähnlich ist es mit dem Leben in Frieden und der Liebe Gottes: Was als kleine Hoffnung beginnt, kann wachsen und groß werden.



Rätsel

Die Igel haben Laubblätter gesammelt. Jeder hat zwei Blätter gesammelt, von jeder Sorte eines. Von einer haben sie drei gleiche Blätter gesammelt. Findest du die drei?



Wald-Kunst

Im Herbst ist der Wald voller Bastelmaterial! Aus den Früchten der Bäume, aus Eicheln, Bucheckern, Zapfen und Blättern kannst du auf dem Waldboden Bilder legen.



Herbst-Scherzfrage:
Welches Laub fällt
nicht vom Baum?
Urlaub!

Aufklärung: Bäume! Denn es gibt es kein gelbes, großes Eichenblatt.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Einwilligungserklärung

für die Veröffentlichung von Geburtstagen im Gemeindebrief

Ich bin Gemeindeglied (Kirchenmitglied) und damit einverstanden, dass mein Geburtstag im Gemeindebrief der Ev.-ref. Kirchengemeinde Langenholzhausen veröffentlicht wird.

Der Gemeindebrief wird an alle Haushalte in den zur Kirchengemeinde gehörenden Dörfern (Langenholzhausen, Tevenhausen, Heidelbeck, Kalldorf) verteilt. Er wird in der Kirche, in den Gemeindehäusern und im Blumenhaus Kampmeier ausgelegt und an Freunde der Kirchengemeinde verschickt, darüber hinaus auf der Website der Kirchengemeinde eingestellt. Geburtstage werden ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht.

Hier meine Daten zur Veröffentlichung im Gemeindebrief:

Name, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift

Kalletal,

Datum und Unterschrift

Bitte per Post an die Kirchengemeinde schicken oder persönlich im Gemeindebüro der Kirchengemeinde, Habichtsberger Str. 2, Langenholzhausen abgeben. Bei Rückfragen bitte im Gemeindebüro melden: **05264-652 10**





Die Idee: Adventskalender – da werden die Tage bis Weihnachten gezählt. Lebendig wird ein Adventskalender durch Menschen. Beim „Lebendigen Adventskalender“ treffen sich Menschen an den Tagen im Advent vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder Carports. Sie singen, hören Geschichten, es gibt Segensworte, Gebete. Der

Lebendige Adventskalender bringt adventliche Momente direkt in die Dörfer unserer Gemeinde - und Sie können selbst ein Teil davon sein.

Wie Sie selbst einen Tag im Adventskalender gestalten können: Ob als Privatperson, Gewerbetreibender oder Verein – Sie haben die Möglichkeit, einen Abend im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders zu gestalten.

Wählen Sie einen Wunschtermin vom 1. bis 23. Dezember aus und überraschen Sie Ihre Gäste mit einem adventlich geschmückten Fenster und einem kleinen vorbereiteten Programm. Dazu melden Sie sich bitte bis zum **15. November 2025** telefonisch bei einer der beiden unten genannten Kontaktpersonen.

Auch für Fragen sind wir Ihre Ansprechpartner. Die Advents-Treffen finden grundsätzlich draußen, also vor der Haustür, auf der Terrasse oder sonstigen Außenbereichen statt. Handzettel und der nächste Gemeindebrief zeigen an, wer wann seine „Türe öffnet“.

So funktioniert's: Sie sind jeweils um 18.00 Uhr an den Häusern zu einem kleinen adventlichen Programm eingeladen. Es wird interessant sein, welche Geschichte zu einer kurzen Zeit der Besinnung einlädt, welche Adventslieder angestimmt werden und wie man am Schluss noch miteinander ins Gespräch kommt. Wie weit Menschen sich dabei auch füreinander öffnen, entscheidet jeder/ jede selbst. Es ist immer möglich, einfach so dabei zu sein. Oftmals wird die adventliche Atmosphäre mit Keksen, Glühwein, Tee o.ä. abgerundet – ein Erlebnis für Jung und Alt.

Veranstalter: Ev.-ref. Kirchengemeinde Langenholzhausen
Kontakt: Karin Gerdsmeyer Tel. 0170-5905881
Christiane Limpke Tel. 0151-61027698

Taufen

Jonna Mitulski, Kalldorf
Nika Mitulski, Kalldorf
Johanna Bäßler, Kalldorf
Charlie Victoria Jordan, Rinteln



Trauung

Benjamin Labuhn und Marie Francinah Manuellah, geb. Benazet, Bad Oeynhausen



Ehejubiläen

Diamantene Hochzeit:

Rolf und Erika Fasse, Langenholzhausen



Wir gratulieren nachträglich sehr herzlich und wünschen
für den weiteren Lebensweg Gottes Segen und Geleit.

Trauerfeiern

Klaus-Dieter Rekate, 79 Jahre
Christel Berges, geb. Rims, 85 Jahre
Eberhard Sturm, 87 Jahre
Horst Linnenbröcker, 86 Jahre
Angelika Brand, geb. Beckmeier, 73 Jahre
Tanja Grüttemeier, geb. Sievering, 56 Jahre



Wir wünschen den Angehörigen Gottes Trost und Segen!

Dennoch bleibe ich bei dir,
denn du hältst mich bei deiner rechten Hand.
Psalm 73

Wir wünschen allen Geburtstagsjubilareinnen und -jubilaren,
die im September, Oktober und November Geburtstag haben,
alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

03.09.	Renate Kreie	Kalldorf	76 Jahre
12.09.	Adelheid Diestelmeier	Langenholzhausen	81 Jahre
14.09.	Annegret Schemel	Kalldorf	75 Jahre
19.09.	Edith Siekmann	Langenholzhausen	78 Jahre
19.09.	Lore Henke	Kalldorf	89 Jahre
21.09.	Irene Frevert	Tevenhausen	83 Jahre
23.09.	Ursula Nagel	Langenholzhausen	84 Jahre
26.09.	Erika Kater	Langenholzhausen	90 Jahre
02.10.	Jürgen Siekmann	Langenholzhausen	81 Jahre
04.10.	Gisela Limpke	Langenholzhausen	94 Jahre
05.10.	Wilfried Gerkensmeier	Kalldorf	70 Jahre
07.10.	Elisabeth Kater	Langenholzhausen	76 Jahre
21.10.	Willi Diekmann	Kalldorf	87 Jahre
30.10.	Klaus Autenrieb	Heidelbeck	84 Jahre
30.10.	Jutta Maaß	Kalldorf	82 Jahre
30.10.	Ortwin Jekel	Langenholzhausen	82 Jahre
03.11.	Erhard Rüggeheimer	Langenholzhausen	83 Jahre
03.11.	Dieter Hagemeier	Langenholzhausen	76 Jahre
07.11.	Christa Ackermann	Langenholzhausen	89 Jahre
07.11.	Ehrhard Becker	Kalldorf	88 Jahre
07.11.	Erika Klocke	Kalldorf	84 Jahre
08.11.	Manfred Kaiser	Kalldorf	72 Jahre
09.11.	Heidemarie Schmidt	Kalldorf	78 Jahre
12.11.	Ilse Flörkemeier	Kalldorf	89 Jahre
13.11.	Reinhold Zander	Langenholzhausen	85 Jahre
18.11.	Hans-Werner Tappe	Langenholzhausen	88 Jahre
22.11.	Heinrich Klenke	Langenholzhausen	80 Jahre
25.11.	Wilma Potthast	Heidelbeck	84 Jahre
26.11.	Luise Roth	Langenholzhausen	81 Jahre
29.11.	Georg Lätzsch	Kalldorf	72 Jahre
30.11.	Gerda Stienekemeier	Kalldorf	81 Jahre

*Lobe den Herrn, meine Seele,
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
Psalm 103*

Pfarrer bis 30.09.: Pfr. Martin Benker 05264/65211
E-Mail: pastor@kirchengemeinde-langenholzhausen.de

Pfarrer in Vertretung ab 01.10.: Pfrin. Karin Möller 05264/65211
E-Mail: karin.moeller@pfr.lippische-landeskirche.de

2. Vors. im Kirchenvorstand: Hans-Joachim Tappe 0170 6 888 034
E-Mail: kirchenvorstand@kirchengemeinde-langenholzhausen.de

Gemeindebüro Langenholzhausen, Habichtsberger Str. 2

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag	09:30 – 11:30 Uhr	Tel.: 05264/65210
Donnerstag	nach Vereinbarung	Fax: 05264/65212

Sekretärin: Stefanie Christophelsmeier
E-Mail: info@kirchengemeinde-langenholzhausen.de

Rechnungsführerin: Ariane Fazliju
E-Mail: rechnungswesen@kirchengemeinde-langenholzhausen.de

Bankverbindung: IBAN: DE73 4825 0110 0004 0117 48
BIC: WELADED1LEM
Sparkasse Lemgo

Jugendreferent des EC-OWL: Edwin Hildebrandt 01573 2513 776

Küster: Sebastian Johannmeier 05264/357 9866

Kontakt „Sexualisierte Gewalt“: www.lippische-landeskirche.de/praevention

Diakoniestation Kalletal, Hohenhausen, Lohbreite 32 05264/65163

Blaukreuz-Begegnungsgruppe: Rita Mundt 0151/61 47 84 43

Blaukreuz-Zentrum Bad Salzuflen, Martin-Luther-Str. 9 05222/983680

Evangelisches Beratungszentrum für 05231/99280

Familie – Ehe – Lebensberatung Detmold, Lortzingstr. 6

Weißes Kreuz, Beratungsstelle Lemgo, Echternstr. 12 05261/770133

» » » www.kirchengemeinde-langenholzhausen.de « « «

Impressum

Der Gemeindebrief wird im Auftrag des Kirchenvorstandes der Ev.-ref. Kirchengemeinde Langenholzhausen (KdöR) herausgegeben. Verantwortlich zeichnet der 1. Vorsitzende des Kirchenvorstandes.

Redaktion: Pfr. Martin Benker, Stefanie Christophelsmeier, Birgit Potthoff-Edler, Karen Baller. Layout: Rudolf Sander

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gemeindebriefes ist der **01.11.2025**; danach eingereichte Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.